

Pariser Strassenszene bei Regen



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Nach dem Studium an der Kunstgewerbeschule Hamburg und der Akademie in Dresden, folgte für Ernst Barlach 1895 ein zweijähriger Parisaufenthalt. Zwar beschäftigte er sich dort vor allem mit schriftstellerischer Arbeit, aber es entstanden auch gezeichnete Momentaufnahmen wie diese mit einer Straßenszene im Regen. In ihr ist noch nichts von der späteren bildhauerischen Arbeit des Künstlers zu erahnen, sondern ganz impressionistischen Tendenzen folgend, setzt Barlach das rasche Fortschreiten von Menschen mit Schirmen im trüben und nassen, vom Wind gepeitschten Regen um. Der flüchtige Strich erhascht hier ein wehendes Gewand, dort eine Pfütze, parallele Schraffuren vermitteln ein anschauliches Bild des unangenehmen Nieselwetters. Auch das kleine, irgendwo herausgerissene Papier (12,5 x 9,7 cm) zeugt von der Spontaneität des künstlerischen Blickes. Die eigenhändige Aufschrift links unten, »B. mi-carême« (mi carême = Mittfasten), soll wohl die Anteilnahme des Künstlers (»B[arlach]«) bekunden, der als Dokumentator der Szene ebenfalls dem Naturereignis ausgesetzt ist.

Titel	Pariser Strassenszene bei Regen
Inventarnummer	C 2017/5757,78
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Ernst Barlach</u> (Künstler / Künstlerin): * 02. Jan. 1870 Wedel (Holstein) – † 24. Okt. 1938 Rostock
Datierung	1895
Technik	Bleistift
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 12,50cm(Blatt) / Breite: 9,70cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>

Hinweis Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Vermächtnis 2017 Prof.
Dr. Werner Sumowski, Stuttgart

Literatur Friedrich Schult: Ernst Barlach. Werkkatalog der Zeichnungen,
Hamburg 1871, p. 54 , Nr. 54

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite